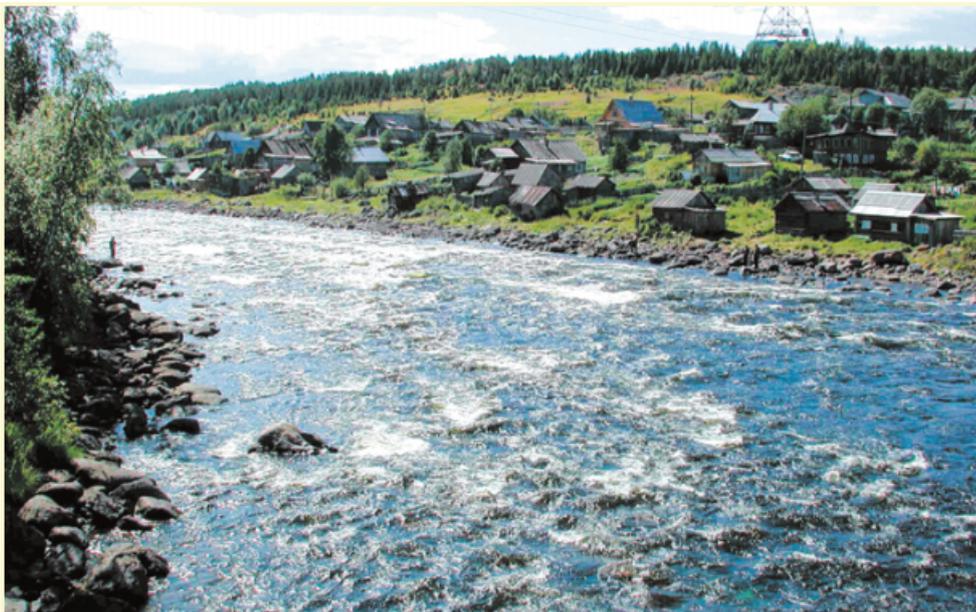




## Im Schein der Mitternachtssonne

**Reisetermin**  
a) 04.06. - 01.07.22  
b) 11.06. - 08.07.22



### CHARAKTER/IDEE DER REISE:

- + keine reine Kulturreise, das Baltikum wird grob skizziert, die Natur Kareliens durchfahren
- + vielseitiges Programm ohne besondere Schwerpunkte
- + guter Ausgangspunkt für eine Reise nach Skandinavien
- + Sie sehen alle Facetten Russlands, reiche Metropolen und arme Dörfer

### VORBEREITUNG

**Reisedokumente\*:** Reisepass (nach Reise noch 6 Monate gültig), Internationaler Führerschein, Grüne Karte, Visum, Camping-Key-Card (für Skandinavien)

**Visa\*:** Das Visum ist im Reisepreis inkludiert. Wir benötigen von Ihnen: Reisepass, Passbilder und einen Nachweis, dass Sie reisekrankenversichert und rückkehrwillig sind.

**CB-Funk:** nicht erforderlich Sollten Sie sich aber auf den meisten Etappen der Reiseleitung anschließen wollen, oder mit anderen gemeinsam fahren, ist ein CB-Funk empfohlen.

**Kfz-Versicherungen:** Alle Länder auf dieser Reise sind im Verbund "Grüne Karte". Bei manchen Versicherungen müssen Sie Russland noch freizeichnen lassen. Kümmern Sie sich am Besten vor dem 30. Nov. darum, dann sind die Versi-

cherungen entgegenkommender. Da die landestypischen Deckungssummen sehr gering sind, empfehlen wir einen Versicherungsschutz, der auch von anderen verursachte Schäden abdeckt (ggf. Vollkasko/Auslandsschadenschutz)

**Impfung:** keine zwingend

Eine Covid-19-Impfung könnte zur Einreise/Quarantänevermeidung nötig sein. Detaillierte Infos unter: [www.crm.de](http://www.crm.de)

**Haustiere:** Benötigen einen Heimtierausweis und ein Amtstierärztliches Attest. Es wird eine Bandwurmbehandlung zeitnah vor Einreise Skandinavien (in Murmansk) verlangt.

**Teilnehmerbesprechung:** Die Teilnehmerbesprechung, bei der auch die Unterlagen abgegeben werden müssen, findet am 9. April statt und ist nur für angemeldete Teilnehmer zugänglich. Ca. 10 Tage später bieten wir zusätzlich eine Online-Besprechung an, bei der weitere Fragen geklärt werden können.

### TOUR LOGISTIK

**Treffpunkt:** Treffpunkt zum Reisebeginn ist in Malbork. Als individuellen Treffpunkt empfehlen wir einen Camping vor der deutsch-polnischen Grenze bei Küstrin. Von dort können Sie mit anderen Teilnehmern gemeinsam anreisen.

**Reiseleitung:** Ihre Reiseleitung informiert Sie regelmäßig über Etappen und die Tagesprogramme. Bei Bedarf wird sie von einheimischen Begleitern unterstützt.

**Etappen:** Bei dieser Reise können Sie alle Strecken alleine fahren. Wir empfehlen die EU-Außengrenzen in der Gruppe zu passieren. Sie dürfen sich natürlich gerne auf den anderen Etappen dem Reiseleiter anschließen.

**Straßenverhältnisse:** Die Straßen in Polen und dem Baltikum sind überwiegend gut, Nebenstraßen im dünn besiedelten Baltikum z.T. nur geschottert. In Russland sind die Autobahnen ok; Haupttrassen gut fahrbar und Nebenstraßen eher schlechter, auf Nebenstrecken in Dörfern z.T. sogar sehr schlecht.

**Stellplätze:** Bei den Stellplätzen in Russland handelt es sich meist um sogenannte Hotelstellplätze (befestigter Parkplatz an einem Hotel oder Ähnlichem mit Infrastruktur im Hotel). Im Baltikum sind die Plätze zwar Campingplätze im deutschen Sinne, haben aber zum Teil Stellplatzcharakter. Die meisten Übernachtungsplätze sind eher als guter Ausgangspunkt zur Besichtigung, statt als Urlaubsort zu sehen.

**Versorgung:** Die Versorgung mit Strom und Wasser ist nach St. Petersburg nicht mehr täglich gewährleistet. Entsorgung - alle 2 Tage möglich. Das Füllen von Gasflaschen kann bei Murmansk organisiert werden, da das in Skandinavien schwierig ist.

**Mobilitätsindex: 2**

Siehe Katalog "Ihre Reise mit Mir" Punkt 7). Der geforderte Grad an Mobilität be-

zieht sich in der Regel nur auf einige Programme und Teile von Besichtigungen. Wenn Sie nicht so gut zu Fuß sind, können Sie trotzdem an dieser Reise teilnehmen. Dafür würden Sie den einen oder anderen Programmpunkt ausfallen lassen oder abkürzen. Gerne sprechen wir die Reise diesbezüglich mit Ihnen durch. Nutzen Sie ein Hilfsmittel, wie z.B. einen Rollator oder Reiserollstuhl, bedenken Sie bitte, dass diese evtl. auch in die Transportmittel gehoben werden müssen.

**Lebensmittel:** 🍷 Es gibt ausreichend Läden und Supermärkte. Gluten- und laktosefreie Produkte sind in größeren Supermärkten erhältlich.

**Sicherheit:** 🍷 Auf den Camping-/Stellplätzen ist die Sicherheit gewährleistet. In den Metropolen achten Sie bitte auf Taschendiebe.

**Klima:** 🍷  
Beste Reisezeit: Juni - August

**Bekleidung:** 🍷 Sie sollten bedenken, dass es in Nordskandinavien auch im Hochsommer zu Temperatureinbrüchen kommen kann.

**Fähre:** Kurische Nehrung - Festland, fährt alle 20min.. Tickets gibt es vor Ort (wird nach zulässigem Gesamtgewicht berechnet z.B. unter 3.5t, unter 7,5t...).

## KOSTEN ZZGL. ZUM REISEPREIS

### **Kraftstoffpreis :**

In Polen und im Baltikum ist der Kraftstoffpreis annähernd wie bei uns (im Durchschnitt ca. 5% preiswerter). In Russland ca. 2/3 des deutschen Preises.

### **Zusatzkosten/Reisekasse:**

bis 80 € pro Fahrzeug für Maut, Grenz-, Ökogeühren & Versicherungen  
ca. 45 € pro Einheit Gebühr für Kurische Nehrung inkl. Fähre  
ca. 18 € pro Person/Tag für Ihre individu. Lebenshaltungskosten  
ca. 1 - 2 € pro Person/Tag für Trinkgelder

Planen Sie außerdem einen kleinen Puffer für Souvenirs, Pannen, Arztbesuche....

In Polen, im Baltikum und den rus. Städten kann fast überall an Tankstellen, in Souvenirläden und den größeren Supermärkten mit Karten bezahlt werden.

**Geldwechsel:** Problemlos 🏠 in Städten kann man Rubel am Automat ziehen

🍷 = wie in Westeuropa

🏠 = wird bei der Teilnehmerbesprechung erörtert

Alle Angaben sind ohne Gewähr, die Informationen beziehen sich auf die jeweilige Tour als Gruppenreise. Es kann sein, dass andere Regeln gelten, wenn Sie die Reiseländer individuell besuchen.

\* Die Information zu Visum und Reisedokumenten setzt voraus, dass Ihr Ausweis von der Schweiz oder einem Land ausgestellt ist, das sowohl der EU als auch dem Schengenraum angehört. Für alle anderen Länder informieren wir Sie gerne individuell.

## Pflichtangaben

**Stichtag:** 31.03.2022

An diesem Tag müssen wir entscheiden, ob für eine Durchführung genug Teilnehmer angemeldet sind. Im Idealfall sollten Sie bis zu diesem Zeitpunkt gebucht haben.

**Anmeldeschluss:** 20.05.2022

Sollten Sie aus bestimmten Gründen erst nach dem Stichtag buchen können, ist dies die letzte Möglichkeit. Voraussetzungen: zeitnahe Vorlage der Reisedokumente sowie die nötige Teilnehmerzahl am Stichtag.

**Zahlung:** bei Buchung 10%  
weitere 10% zum 10.04. / 17.04.2022  
Restzahlung zum 05.05. / 12.05.2022

**Stornokosten:** in % vom Reisepreis; dies ist abhängig vom Zeitraum vor Reisebeginn  
ab Buchung = 10%  
54. - 30. Tag vor Reise = 25%  
29. - 10. Tag vor Reise = 35%  
ab 9. Tag vor Reise = 75%

## ALLGEMEINE LEISTUNGEN:

**Organisation & Buchung:** Wir bestellen die inkludierten Programme für Sie vor und buchen die Übernachtungsplätze. Für uns - als registrierter Reiseveranstalter - ist die Einhaltung des Reiserechts obligatorisch.

**Eintrittsgelder für inkludierte Programme:** Im Reisepreis sind die Standard-Eintrittsgelder für gemeinsam besichtigte Punkte enthalten. Sollte es innerhalb des Programms Punkte/Sonderausstellungen geben, die nicht für jeden interessant sind, haben wir diese außen vor gelassen. Beispiel: Sie besichtigen mit der Gruppe ein Museum. Der Reiseleiter zahlt den normalen Eintritt. Wer sich für die Sonderausstellung interessiert, zahlt den dafür zusätzlich fälligen Eintritt selbst.

**Visabeschaffung/Kosten (RUS 2malig):** Sie liefern bei uns die benötigten Unterlagen ein. Wir füllen für Sie alle Papiere aus und beschaffen das erforderliche Visum.

Die deutschsprachige **Reiseleitung** wird Sie am Abend des Anreisetages in Marienburg treffen und Sie bis zum Morgen des 28. Reisetages begleiten. Zu den Aufgaben/Leistungen der Reiseleitung gehört:

- Regelmäßige Informationen zu Stellplätzen, Essen, Programmen, Etappen, Tanken, Einkaufen und Freizeitmöglichkeiten
- Ihnen an Fahrtagen die Möglichkeit zu geben, sich der Gruppe anzuschließen
- Unterstützung bei Pannen, Krankheit etc.

Die **Reiserücktrittsversicherung** tritt in Kraft, wenn Sie aus einem versicherten Grund (siehe Katalog Seite 75) die Reise nicht antreten können. Die **Reiseabbruchversicherung** erstattet Ihnen, bei einem Reiseabbruch aus versichertem Grund, anteilig den Reisepreis.

Während der **Teilnehmerbesprechung** (inkl. einmal Campinggebühren) können Sie andere Mitreisende kennen lernen und alle offenen Fragen zur Reise klären.

**Infomaterial:** Wir erstellen speziell für diese Reise eine Infomappe, in der von Ausrüstung bis Zolldeklaration noch mal alle wichtigen Punkte angesprochen werden. Sie erhalten von uns diverse Formblätter, soweit vorhanden Prospekte/Infomaterial über Stellplätze, Standorte und Etappen. Außerdem stellen wir Sie mit GPS-Punkten und Kartenmaterial in einem gängigen Maßstab aus, damit alle bei den täglichen Besprechungen die gleichen Grundvoraussetzungen haben.

## WISSENSWERTES:

Bei Zusammenstellung dieser Reise befinden wir uns noch in der Situation, dass die SARS-Covid19-Pandemie Einfluss auf unser Leben und Reisen nimmt. Beachten Sie bitte im Reisekatalog unsere allgemeinen Hinweise zu diesem Thema, sowie unser **Corona**-Versprechen.

Wir gehen davon aus, dass jeder, der eine Gruppenreise macht auch das Impfangebot wahrgenommen hat, um so sich und die Mitreisenden vor einer Ansteckung zu schützen. Ungeimpften könnte die Einreise verweigert oder bei Grenzübertritt - egal in welche Richtung - eine Quarantäne auferlegt werden, die sich nicht mit dem Reiseplan in Einklang bringen läßt. Sollten Sie aus med. Gründen nicht geimpft werden können halten Sie Rücksprache mit uns.

## Programm/ Leistungen:

### **1.Tag 04.06.2022 / 11.06.2022 Malbork**

Reisebeginn mit der Begrüßung der Teilnehmer durch den Reiseleiter. Bei einer kleinen Besprechung werden einige Fragen der Tourlogistik geklärt. Beim gemeinsamen Abendessen klingt der Tag aus.

*Camping, Essen*

### **2.Tag 05.06.2022 / 12.06.2022 Malbork - Kaliningrad**

Masuren mit seinen Wäldern, Wiesen und Seen begleitet die heutige Etappe. Dann geht es über die russische Grenze und wir reisen zum ersten Mal auf dieser Tour nach Russland ein und schon bald ist unser Stellplatz im Osten der Stadt erreicht.

*Camping, Essen*

### **3.Tag 06.06.2022 / 13.06.2022 Kaliningrad (Königsberg)**

Unser Ausflug geht in die Stadt Kaliningrad, das frühere Königsberg. Bei der Fahrt durch die Stadt sehen Sie immer wieder Spuren des alten Ostpreußens. Der wieder aufgebaute Dom auf der Insel im Pregel und das Bernsteinmuseum sind nur zwei der Höhepunkte.

*Camping, Bus, örtl. Guide, Eintritte*

### **4.Tag 07.06.2022 / 14.06.2022 Kaliningrad - Nida**

Die Kurische Nehrung, litauisch "Neringa" ist noch einmal eine gelungene Kulisse. Mitten auf der Nehrung verläuft die Grenze zu Litauen und nach den Formalitäten ist es nur noch ein Katzensprung zum Stellplatz in Nidden.

*Camping*

### **5.Tag 08.06.2022 / 15.06.2022 Nida - Trakai**

Weiter geht es über die Nehrung nach Klaipeda. Unterwegs empfiehlt sich ein Stopp in Kaunas oder am litauischen Freilichtmuseum in Rumšiškės, das etwa nach 2/3 der Etappe an der Strecke liegt. Am Nachmittag ist der Platz in Trakai, ca. 30km vor den Toren Vilnius, erreicht. Der Campingplatz hat eine gemütliche Atmosphäre. Bis in den Ort sind es knapp 3,5km, aber vielleicht möchten Sie noch an einen der Seen spazieren, bis zum Ufer des Akmenasees sind es nur knapp 500m. Am Abend gibt es ein landestypisches Essen mit Folklore.

*Camping, Essen, Folklore*

### **6.Tag 09.06.2022 / 16.06.2022 Trakai/ Vilnius**

Mit Bus und Fremdenführer wird heute die erste baltische Hauptstadt besichtigt. Litauen und Vilnius haben sich nach der Perestroika schnell entwickelt, was auf den Einfluss der litauischstämmigen Amerikaner zurückgeht, die es als ihre Pflicht ansahen, die alte Heimat auch wirtschaftlich zu unterstützen. Schnell hat man auch in die Restauration kulturhistorischer Gebäude investiert und sich auch mit Kulturfestivals einen Namen gemacht, um den Tourismus zu beleben. Spätestens 2009, als Vilnius Kulturhauptstadt Europas war, hat man der Stadt den letzten Schliff gegeben. Bei der mehrstündigen Besichtigung der Altstadt sehen Sie unter anderem die Peter & Pauls Kirche, die alte Stadtmauer, das Rathaus und die Kirche der Heiligen Anna. Bummeln Sie mit der Gruppe und auch bei der zweistündigen freien Zeit durch Altstadtgässchen. Am Nachmittag bei der Rückfahrt machen wir auch noch einmal einen Fotostopp in Trakai an der Wasserburg.

*Camping, Bus, örtl. Guide*

### **7.Tag 10.06.2022 / 17.06.2022 Trakai - Riga**

Fahrttag, auf der heutigen Etappe liegen zwei fakultative Besichtigungspunkte: Auf der westlichen Route erreichen Sie nach ca. zwei bis drei Stunden Fahrzeit Siaulien. Etwas nördlich liegt der Berg der Kreuze. Hier haben sich zu Zeiten der Sowjetunion die Litauer ein Monument ihres meist katholischen Glaubens gebaut. Obwohl die Kommunisten die vielen Kreuze regelmäßig mit Planieraupen platt machten, wurden diese schon nach kurzer Zeit wieder errichtet. In den letzten drei Jahrzehnten haben auch unsere Gruppen viele Kreuze aufgestellt. Auf dem Weg weiter gen Norden erreichen wir dann auch bald die Grenze nach Lettland, diese EU-Innengrenze können wir wieder unkontrolliert passieren. Nach der Grenze haben Sie die Möglichkeit, nach rechts abzuschweifen und das Gutshaus von Rundāle zu besuchen. Schloss Rundāle, ist ein großes repräsentatives Haus dessen Hausherrn sowohl in Kurland als auch im Zarenreich wichtige Positionen innehatten. Nicht nur das Haus, dieser als "Versailles des Baltikum" bekannten Anlage ist sehenswert. Ein Bummel durch den Französischen und den Rosen-Garten ist diesen Abstecher wert. Auf der östlichen Route, fahren Sie über die litauisch-lettische Grenze und biegen bei Bauskas nach links ab um Run-

dāle einen Besuch abzustatten. Anschließend sind noch etwa zwei Stunden Fahrt zu absolvieren, dann erreichen wir Riga. Der Campingplatz liegt auf einer Insel im Zentrum der Stadt. Der Tag wird von einem gemeinsamen Essen abgerundet.

*Camping, Essen*

### **8.Tag 11.06.2022 / 18.06.2022 Riga**

Riga ist die größte der baltischen Hauptstädte und verhältnismäßig weitläufig. An diesem Morgen geht es zur Stadtbesichtigung der Hansestadt: Mit einheimischem Guide u. Bus. Das Zentrum, das Schwarzhäupterhaus, Jugendstilviertel und vieles mehr. Nach einer zweistündigen fußläufigen Besichtigung gibt es hier Freizeit, z.B. zum Besuch des großen Marktes oder der Zeppelinhallen. Wer nicht mit der Gruppe zurück will kann auch in der Stadt bleiben und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zurückfahren. Der Campingplatz ist zentral gelegen und bietet auch die Möglichkeit die Stadt fußläufig zu entdecken.

*Camping, Bus, örtl. Guide*

### **9.Tag 12.06.2022 / 19.06.2022 Riga - Tallinn**

Fahrttag, die erste Hälfte der heutigen Etappe wird lange von der Ostsee - oder genauer gesagt dem Rigaischen Meerbusen - begleitet, wo die Strände zum verweilen einladen. Auf halber Strecke können Sie einen Stopp in Pärnu einlegen und durch den Ort bummeln. Die zweite Hälfte der Etappe, führt dann auf ziemlich direktem Weg nach Tallinn.

*Camping*

### **10.Tag 13.06.2022 / 20.06.2022 Tallinn**

Insider sagen, dass Tallinn die schönste der baltischen Hauptstädte ist. Tallinn war Europäische Kulturhauptstadt 2011. Natürlich gehört auch eine Besichtigung der UNESCO-Stadt zum Programm. Der Bus mit dem Fremdenführer bringt die Gruppe schon recht früh in die Altstadt, danach erfolgt die Führung zu Fuß. Nach dem Programmessen essen wir in einem Restaurant in der Stadt typisch estnische Küche. Danach wird der Reiseleiter allen, die noch länger bummeln wollen die nötigen Informationen geben, wie man auf den Campingplatz zurück kommt. Da es in Tallinn einen guten Busservice gibt, ist das nicht kompliziert.

*Camping, Bus, örtl. Guide, Essen*

**11.Tag 14.06.2022 / 21.06.2022****Tallinn - Toila**

Schon gleich zu Anfang der Etappe gibt es verschiedene Möglichkeiten für fakultative Stopps: der Prominentenfriedhof, der Botanische Garten, der Fernsehturm. Im weiteren Verlauf gibt es das Kapitänendorf und auf etwa der halben Strecke empfehlen wir einen ausgiebigen Stopp am Gutshaus Palmse. Das Herrenhaus ist sehenswert. Dieses typische Landgut ist zum Teil Hotel zum Teil Museum und mit seinem wunderschönen Haupthaus und dem drumherumliegenden Park, das Paradebeispiel einer Gutshaus-Anlage. Vor dem gemeinsamen Abendessen wird noch einmal der Grenzübertritt nach Russland durchgesprochen.

*Camping, Essen*

**12.Tag 15.06.2022 / 22.06.2022****Toila - St. Petersburg**

Fahrttag: Über die estnisch-russische Grenze verlassen Sie erneut die EU. Gemeinsame Erledigung der Grenzformalitäten bei Narva/Ivangorod, von hier aus können Sie über die M11 alleine oder in kleinen Gruppen den Campingplatz am Stadtrand von St. Petersburg erreichen.

*Stellplatzgeb.*

**13.Tag 16.06.2022 / 23.06.2022****St. Petersburg**

Ganztagsbesichtigung mit Bus und einheitlichem Fremdenführer: Es ist eines der längsten Besichtigungsprogramme, welches die Gruppe an diesem Tag erwartet. Die einheimische Fremdenführerin erklärt Ihnen schon auf der Fahrt ins Zentrum etwas über die Stadtgeschichte. Sie sehen dann den großen Newskij Prospekt, die Kasaner Kathedrale, die Admiralität, das Russische Museum, Grand Hotel "Europa" und die "Blutskirche" ehe man Ihnen Zeit für einen Bummel durch den Souvenirmarkt gibt. Danach geht es zum Dekabristen Platz mit dem Denkmal Peter des Großen (Eherner Reiter) und zur Isaaks Kathedrale, die besichtigt wird. Von dort geht die Fahrt mit Unterbrechungen über die Dworzowij Brücke zur Börse, den Rostalsäulen, der Marinekadetten-Schule sowie dem Panzerkreuzer "Aurora" und dem Smolnij Kloster. Unweit der Eremitage, die wir noch ca. zwei Stunden besuchen, endet die Besichtigung der Stadt. Der Reiseleiter macht dann mit Ihnen einen Treffpunkt für später aus, damit jeder auch einmal seinen eigenen Interessen folgend, einen ersten Eindruck bekommen

kann. Am späten Abend besuchen wir gemeinsam die Stadt und genießen die Weißen Nächte.

*Stellplatzgeb., Bus, örtl. Guide, Eintritt, Programm "Weiße Nächte"*

**14.Tag 17.06.2022 / 24.06.2022****St. Petersburg**

Ein Ausflug mit dem Bus in den südwestlichen Vorort Puschkin, auch bekannt als Zarskoye Selo (Zarendorf). Hier befindet sich der Katharinenpalast mit einem großen Park. Zu Zeiten Peter des Großen von seiner Frau Katharina erbaut, wurde der Katharinenpalast insbesondere von Katharina II., der Großen, ausgiebig erweitert und verschönt. Neben einigen der privaten und repräsentativen Räumen besuchen wir natürlich das rekonstruierte Bernsteinzimmer. Im Anschluss bleibt Zeit für die individuelle Erkundung der weitläufigen Parkanlagen. Die Grotte, die Cameron Galerie, oder die Eremitage sind neben Badehäusern und Pavillons die bedeuteten Gebäude im Park. Natürlich können Sie die Freizeit auch im Ort Puschkin verbringen. Es gibt verschiedene Hinweise auf den berühmten Dichter, einen interessanten Bauernmarkt und verschiedene Einkehrmöglichkeiten. Am späten Nachmittag sind wir wieder bei unseren Fahrzeugen.

*Stellplatzgeb., Bus, örtl. Guide, Eintritt*

**15.Tag 18.06.2022 / 25.06.2022****St. Petersburg**

Ganztagsausflug mit Bus und dem Fremdenführer nach Peterhof, eine der schönsten Zaren-Sommerresidenzen, deren herrliche Parkanlage mit Wasserspielen, nach der Aussage des zeitgenössischen französischen Botschafters, selbst Versailles übertrifft. Dabei darf man aber die Sonnenbrille nicht vergessen, sonst riskiert man, bei der Ankunft vom Glanz der unzähligen Springbrunnen und vom Schillern des Wassers fast geblendet zu werden. Nach der Besichtigung der Parkanlage haben Sie freie Zeit für den Spaziergang durch den Park. Wenn die Zeit reicht, schaffen wir auch einen Abstecher nach Kronstadt. Wegen des Marinestützpunktes auf der Kotlin Insel sieht man hier Schiffe und U-Boote der Baltischen Flotte, ehemalige Festungsanlagen und einige Denkmäler. Der Marine Dom ist auf alle Fälle einen Besuch wert, denn das Bauwerk ist beeindruckend. Am frühen Abend bringt der Bus die Gruppe zum Campingplatz zurück.

*Stellplatzgeb., Bus, örtl. Guide, Eintritt*

**16.Tag 19.06.2022 / 26.06.2022****St. Petersburg**

Tag zur freien Verfügung - kann für fakultative Programme oder für das selbstständige Erkundung der Weltstadt Sankt Petersburg genutzt werden. Errichtet in kürzester Zeit - auf Befehl des großen Reformers Peter I. - auf den Sümpfen des Newa-Deltas und den Knochen Tausender von Steinmetzen und Bauleuten prangt eine der jüngsten Metropolen sowohl in ihrer ursprünglichen Pracht als auch im Glanz der Moderne. Am besten schlendert man selbst am Newa-Kai und lässt die Kulisse von barocken Palästen und den Zauber der Weißen Nächte auf sich wirken oder man taucht ins geschäftige Treiben des Newski-Prospekts ein, wo es alles zu kaufen gibt, was das Herz begehrt.

*Stellplatzgeb., Essen*

**17.Tag 20.06.2022 / 27.06.2022****St. Petersburg - Sortawala**

Heute beginnt die Reise in das russische Outback. Am Nordwestende des Ladogasees bei Sortawala liegt der Übernachtungsplatz, der uns für die nächsten zwei Nächte beherbergt. Im Restaurant am Stellplatz gibt es, vor allem am Wochenende, zum guten Essen auch Unterhaltung. Dort wird viel musiziert, gesungen und getanzt. Unsere Gruppen machen immer gerne mit.

*Stellplatzgebühren*

**18.Tag 21.06.2022 / 28.06.2022****Sortawala**

Wir fahren mit dem Tragflächenboot auf die Walaam Insel, die inmitten des Ladoga Sees liegt. Dort besuchen wir das Kloster dem die Insel jetzt wieder gehört und hören von seiner wechselhaften Geschichte. In der Klosterküche können Sie mit den Einheimischen und anderen Touristen verpflegt werden, auf dem Speiseplan stehen vegetarische Kohlsuppe oder Borscht sowie Bratfisch mit Kartoffeln und Gemüse. Mit etwas Glück können Sie auch ein Konzert der Mönche besuchen. Gegen 16:30 sind wir wieder bei unseren Fahrzeugen und können noch etwas entspannen.

*Stellplatzgeb., Boot, örtl. Guide*

**19.Tag 22.06.2022 / 29.06.2022****Sortawala - Petrozawodsk**

Die Etappe führt vom Ladogasee über den Onegasee in die Hauptstadt Kareliens. Unterwegs sehen wir viele "Blaue Augen" - schöne, große und kleine Seen. Russische, karelische Dörfer mit kleinen Gärten und Holzhäuschen, ab und zu eine kleine ortho-

doxe Kirche lassen auf der Etappe keine Langeweile aufkommen. Zur Mittagszeit gibt es ein Dorf an einem See, wo es auch ausreichend Parkraum gibt, um - wenn gewünscht - gemeinsam die Mittagspause zu verbringen. Sofort kommen die Dorfbewohner und bieten uns Beeren und Pilze zum Kauf an, wobei schöne Kontakte mit der Bevölkerung entstehen. Unser Stellplatz liegt in der Stadt nahe des Hafens und in fußläufiger Entfernung zum Anleger des Schiffes, das uns nach Kishi bringt.

*Campinggeb., Essen*

### **20.Tag 23.06.2022 / 30.06.2022** **Petrozawodsk**

Pedrosavodsk ist eine noch recht junge Stadt mit vielen sowjetischen Plattenbauten. Wir werden uns vielleicht über die vielen erhaltenen Denkmäler von kommunistischen Funktionären und die vielen Straßennamen noch aus der Zeit der Sowjetunion wundern - aber hier gehen die Uhren halt anders als in den Zentren. Trotzdem gibt es im Supermarkt in der Stadt alles zu kaufen. Auf dem Programm steht heute ein langer Tagesausflug. Mit dem Tragflügelboot setzen wir zur Insel Kishi über, die vor allem für ihre Holzkirchen berühmt ist, aber auch alte Wohnhäuser und Mühlen bietet. Wir werden den Handwerkern der Meisterklasse zusehen, die mit der groben Axt filigrane Souvenirs aus Holz fertigen - vielleicht nehmen Sie ja einen solchen Schatz als Erinnerung mit nach Hause.

*Campinggeb., Boot, örtl. Guide, Eintritt*

### **21.Tag 24.06.2022 / 01.07.2022** **Petrozawodsk - Belomorsk**

Eine lange Tagesetappe über Straßen aller Art führt heute ans Weiße Meer. Belomorsk ist eigentlich Etappenstadt. Hier, fern aller touristischer Höhepunkte, haben Sie die Möglichkeit einfache Menschen und ihre Gastfreundlichkeit kennenzulernen. Wir stehen auf einer Landzunge nahe einer der Schleusen die den Fluss Wyg (Weißmeer-Ostsee-Kanal) regulieren. Hier müssen die vorbeifahrenden Kreuzfahrtschiffe halten bis sie geschleust werden. Das ist auch immer ein Erlebnis für die Einheimischen, die sich dieses Schauspiel nicht entgehen lassen wollen. Unser Abend klingt am Feuer aus. Dimitrij, der Platzbesitzer, hat uns schon das Fleisch für ein schönes Schaschlik mariniert, eine Schüssel Gemüse vorbereitet und den Grill angefacht. Zur Abrundung gibt es noch ein paar Flaschen Baltika (russ. Bier) und auch der obligatorische Wodka darf nicht fehlen. Vielleicht hat ja ein Teilnehmer ein Musikinstrument da-

bei, dann steht dem "Gute-Laune-Abend" nichts mehr im Weg.

*Stellplatzgeb., Grillabend*

### **22.Tag 25.06.2022 / 02.07.2022** **Belomorsk**

Der Tag steht zur freien Verfügung und jeder kann seinen eigenen Interessen nachgehen. Unser Partner bietet uns aber auch einen eindrucksvollen Spaziergang an. Ein paar Kilometer entfernt wurde ein Plateau mit Petroglyphen entdeckt, welches wir besuchen können. Diese Art der Felsmalereien gibt es nur hier und zieht Archäologen und Wissenschaftler aus aller Welt an. Unterwegs können wir uns die Füße vertreten, frische Luft schnappen, fotografieren sowie Blaubeeren sammeln. Wer nicht so weit gehen möchte, kann auch einfach nur ins Dorf spazieren oder im See baden.

*Stellplatzgeb.*

### **23.Tag 26.06.2022 / 03.07.2022** **Belomorsk - Kandalakscha**

Eine recht neue und gut ausgebaute Straße begleitet uns heute gen Norden. Taiga-sümpfe, große Felsen und Kiefernwälder säumen unseren Weg. In dieser einsamen Landschaft, in der man kaum einen anderen Menschen sieht, wird der ein oder andere vielleicht anhalten und ein paar Blaue oder Preiselbeeren sammeln, die es hier zuhauf gibt. Am einfach gehaltenen Polarkreis ist ein Fotostopp obligatorisch - allein schon um später den Unterschied zu den Kommerztempeln am skandinavischen Polarkreis zu beurkunden. Am Abend wird die Kola-Halbinsel erreicht. Holzverarbeitung und die Ausbeutung anderer Bodenschätze sind die Wirtschaftszweige der Region, ihre Spuren sieht man immer wieder.

*Stellplatzgeb., Essen*

### **24.Tag 27.06.2022 / 04.07.2022** **Kandalakscha**

Eine Bootsfahrt auf dem Weißen Meer ist je nach Laune des Wetters ein Abenteuer oder eine "Kaffeefahrt" deshalb haben wir hier einen Busausflug geplant. Mit dem Bus fahren wir auf die recht hügelige Kola-Halbinsel. Wir werden unterwegs reizende Flüsse mit Wasserfällen, hohe Berge - sogar mit Skipiste - bestaunen. In der Stadt sehen wir zwischen den üblichen sowjetischen Plattenbauten die alten ursprünglichen regionalen Holzhäuser. Diese stehen im Kontrast zu den großen eingezäunten Luxus-Gebäuden, die den so genannten „neuen Russen“ gehören. Beeindruckend ist der Zentralmarkt. Das Angebot besteht

aus Fisch in allen Varianten (frisch, geräuchert, gesalzen), Kuchen, Süßigkeiten, Beeren der Saison und allem, was in diesem nördlichen Klima aktuell noch ge-  
deiht.

*Stellplatzgeb., Bus, örtl. Guide*

### **25.Tag 28.06.2022 / 05.07.2022** **Kandalakscha - Murmansk**

Über die Kola Halbinsel führt die Reise heute ans Nordmeer. Murmansk ist Hafenstadt, die größte "Metropole" der Arktis.

*Stellplatzgeb.*

### **26.Tag 29.06.2022 / 06.07.2022** **Murmansk**

Bei unserer Besichtigung fahren wir durch den Hafen und schauen uns die interessanten touristischen Objekte an. Dazu gehört auch der Atom-Eisbrecher "Lenin". Die meisten sind von der Größe des Schiffes überwältigt, und auch die nicht so Technik begeisterten finden es höchst interessant. Was auch zum „Muss“ gehört ist: ein Halt am Denkmal für die Gefallenen des „Großen Vaterländischen Krieges“ (2. Weltkrieg), eine orthodoxe Kathedrale und natürlich das Denkmal für das U-Boot „Kursk“.

*Stellplatzgeb., Bus, örtl. Guide, Eintritt*

### **27.Tag 30.06.2022 / 07.07.2022** **Murmansk**

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Jeder kann seinen eigenen Interessen nachgehen. Die Hundebesitzer müssen sich um die Formalitäten zur Einreise nach Norwegen kümmern. Für die Anderen bieten wir fakultativ einen Ausflug ins 140km entfernte Teriberka an, die Busfahrt führt uns durch unberührte Natur. Der Ort aus dem 17. Jahrhundert liegt in einem Fjord östlich von Murmansk an der Barent See. Dort machen wir auch eine Mittagspause bevor wir wieder den Heimweg antreten. Bei einem gemeinsamen Abendessen klingt die Reise aus.

*Stellplatzgeb., Essen*

### **28.Tag 01.07.2022 / 08.07.2022** **Murmansk**

Unsere eindrucksvolle Reise geht nun zu Ende. Wir fahren langsam Richtung Norwegen. Unterwegs sollten wir nochmal unsere Vorräte an preiswertem Kraftstoff und Gas aufstocken. Der Reiseleiter bringt Sie an die norwegische Grenze. Vielleicht haben Sie ja neue Freunde/Reisegefährten gefunden, mit denen Sie gemeinsam weiter fahren.

Stand 07/2021  
Änderungen vorbehalten